

Betreff:**Abgrenzung Kindertagesstätten Wilde Wiese und Lammer Busch
zur Parkplatzfläche der Neuen Mitte****Organisationseinheit:**Dezernat VIII
65 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement**Datum:**

16.09.2020

BeratungsfolgeStadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur
Kenntnis)**Sitzungstermin**

16.09.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Die Kita „Wilde Wiese“ grenzt an den Parkplatz eines Wohn- und Geschäftsgebäudes - nicht eines Einkaufsmarktes. Der Investor hat eine Grundstücksgrenze überbaut. Daher ergibt sich eine Verpflichtung des Investors und Bauherrn die Grundstücksgrenze mit Rankpflanzen zu besetzen. Die Bepflanzung beginnt gemäß Auskunft des Bauleiters im September. Ggf. können auf Seiten der Kita vor der Stützmauer zur weitergehenden Trennung noch Büsche oder hohe Sträucher gepflanzt werden, die aber das Außengelände der Kita ein wenig verkleinern würden.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme des Wohnquartiers ist die Einfriedung des Kitagrundstücks wieder fachgerecht hergestellt und es sind keine weiteren Schutzmaßnahmen notwendig. Der Zaun der Kita grenzt dann an die neue Winkelstützmauer mit dem Rankgerüst. Der Bauzaun, der zum Schutz der Kinder seitens der Stadt aufgestellt wurde, wird dann zurückgebaut. Er wurde nur aufgestellt, da der ursprüngliche Zaun der Kita für die Baumaßnahmen entfernt werden musste. Aus der Baugenehmigung des Parkplatzes ergeben sich keine weiteren Auflagen zur Abgrenzung des Parkplatzes zur Kita. Lediglich die Anzahl der Einstellplätze ist festgelegt. Der Bauherr hat zugesichert, ergänzend ein Schild mit dem Hinweis „Bitte vorwärts einparken“ aufzustellen.

Herlitschke

Anlage/n:

keine